

ContiConnect: Venneker setzt auf Continental

- **Gemeinsame Verantwortung für mehr Nachhaltigkeit**
- **Moderner Fuhrpark profitiert von digitaler Reifenmanagementlösung von Continental**
- **ContiConnect erhöht die Einsatzsicherheit zum Wohle von Natur und Umwelt**
- **Grünes Flottenmanagement ist Teil des Unternehmensziels**

Hannover, 28. Februar 2023. Das Logistikunternehmen Venneker gehört zu den Betrieben, die investieren – trotz und gerade wegen der aktuell extrem schwierigen Marktsituation mit hohen Energiepreisen, fragilen Lieferketten und volatilem Weltmarkt. Das Transportunternehmen im nordrhein-westfälischen Nordkirchen investiert in seine 250 Mitarbeitenden, in die Fahrzeugtechnik, die Flotteneffizienz und die Nachhaltigkeit der gesamten Prozesse. Mit der Flotte aus 95 Fahrzeugen transportiert Venneker für seine Kunden europaweit entlang der landwirtschaftlichen Wertschöpfungskette in den Segmenten Viehhandel, Logistik und Natur. Alle Lkw verfügen über einen überdurchschnittlich hohen Technikstandard. Sie sind mit allem ausgestattet, was Fahrzeughersteller heute bieten können. „Damit gehören wir zu den Vorreitern der Branche“, sagt Fuhrparkleiter Issam Jaber. „Unsere Kunden vertrauen auf unsere hohen Standards und wir übernehmen die Verantwortung für unseren Teil an einem nachhaltigen Ernährungssystem im Rahmen des europäischen Green Deals und der Klimaneutralität bis 2050.“

Seit zwei Jahren wird die umfangreiche Fahrzeugtechnik der Venneker-Flotte durch die digitale Reifenmanagementlösung ContiConnect unterstützt. Dadurch haben Fahrer und Flottenmanager Jaber den Zustand der Reifen jederzeit im Blick. „Continental ist ein Partner, der wie wir seinen Beitrag leistet, die CO₂-Emissionen zu minimieren und die Nachhaltigkeit in Logistik und Landwirtschaft zu maximieren.“

Einsatzsicherheit erhöht Flotteneffizienz

„Wir bewegen was“ lautet das Firmenmotto von Venneker. Auf Bauernhöfen, Schotterstraßen, über die Autobahn – die Fahrzeuge von Venneker sind täglich im Einsatz und garantieren reibungslose Logistikabläufe. „Standzeiten sind ungünstig“, drückt es Jaber vorsichtig aus. Im Klartext: Standzeiten sind ein No-Go, sie produzieren massive Kosten und sollen möglichst nicht vorkommen. Mit ContiConnect erhöht sich die Einsatzsicherheit der Flotte erheblich. „Früher hatten wir im Jahr etwa einen Reifenplatzer pro Fahrzeug. Mit ContiConnect haben wir keine Unterwegspannen mehr“, sagt Jaber. Entsprechend positiv ist die Rückmeldung der Fahrer und der firmeneigenen Werkstatt – dank mehr Sicherheit auf der Straße und planbaren Einsätzen bei Wartung und Reifenwechsel.

Nachhaltigkeit passt zur Firmenphilosophie

Der Einsatz der digitalen Reifenmanagementlösung ContiConnect zahlt gleich mehrfach in die Nachhaltigkeit der Flotte von Venneker ein. „Dank des richtigen Reifenfülldrucks sparen die Lkw Kraftstoff, und die Reifenlebensdauer kann optimal genutzt werden“, erläutert Dushyanth Rajagopal, Product Manager Digital Solutions bei Continental. „Weniger Reifenpannen, eine hohe Verlässlichkeit und eine vorausschauende Wartung senken die Flottenkosten und stabilisieren die Prozesse.“ Unterm Strich wird CO₂ eingespart, und die Flottenbilanz verbessert sich. Zudem setzt Venneker auf konsequente Fahrerschulung. „So sind wir nah dran an unseren Mitarbeitern und können eine materialsparende Fahrweise umsetzen.“ Auch alternative Antriebe sind bei Venneker längst im Einsatz. „Unser Außendienst fährt seit 2023 mit Elektroantrieb, fünf Lkw werden auf Wasserstoff umgerüstet.“ Die Verantwortung für das eigene Handeln ist bei Venneker tief in der Firmenphilosophie verankert. „Bei Reifen setzen wir auf Continental, weil wir wissen, dass das Unternehmen seine Verantwortung für Nachhaltigkeit übernimmt“, so Fuhrparkleiter Issam Jaber abschließend.

Zum Thema:  Foto

Continental entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2021 einen Umsatz von 33,8 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell mehr als 190.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 58 Ländern und Märkten. Am 8. Oktober 2021 hat das Unternehmen sein 150-jähriges Jubiläum gefeiert.

Der **Unternehmensbereich Tires** verfügt über 24 Produktions- und Entwicklungsstandorte weltweit. Continental ist einer der führenden Reifenhersteller und erzielte im Geschäftsjahr 2021 in diesem Unternehmensbereich mit mehr als 57.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz in Höhe von 11,8 Milliarden Euro. Continental ist einer der Technologieführer im Bereich der Reifenproduktion und bietet eine breite Produktpalette für Personenkraftwagen, Nutz- und Spezialfahrzeuge sowie Zweiräder an. Durch kontinuierliche Investitionen in Forschung und Entwicklung leistet Continental einen wichtigen Beitrag zu sicherer, wirtschaftlicher und ökologisch effizienter Mobilität. Das Portfolio des Reifenbereichs umfasst dazu Dienstleistungen für den Reifenhandel und für Flottenanwendungen sowie digitale Managementsysteme für Reifen.

Kontakt für Journalisten

Annette Rojas
Media Relations Manager
Public Relations & Internal Communication
Replacement Tires EMEA

Continental Reifen Deutschland GmbH

Telefon: + 49 160 9083 7745
E-Mail: annette.rojas@conti.de

Presseportal:

www.continental.com/de/presse/

Mediathek:

www.continental.com/de/presse/mediathek/

Weitere Links:

www.continental-reifen.de

www.continental-reifen.de/b2c/stories/podcast-4-smarte-reifen.html

Bilder und Bildunterschriften



Continental_PP_Venneker_
ContiConnect

ContiConnect: Die Firma Venneker investiert in Fahrzeugtechnik, Flotteneffizienz und Nachhaltigkeit der gesamten Prozesse.

Quelle: Venneker



Continental_PP_Venneker_Lkw

Seit zwei Jahren wird die Venneker-Flotte durch die digitale Reifenmanagementlösung ContiConnect unterstützt.

Quelle: Venneker



Continental_PP_Venneker_Issam_Jaber

Setzt auf digitale Reifenmanagementlösungen von Continental: Issam Jaber, Fuhrparkleiter bei Venneker.

Quelle: Venneker